

Liebe Mitglieder und Freunde der Karneval-Gesellschaft ULK,

dies ist die zehnte Ausgabe der ULKer-Zeitung.

Nachdem wir mit dem 15. Februar, am gleichen Tag wie in Gangelt am Nordrhein, eine Sitzung hatten, bisher aber keine Corona-Rückmeldungen erhalten haben, scheinen wir noch einmal Glück gehabt zu haben. Trotz allem, bleiben Sie gesund, bleiben Sie uns erhalten!

11.11.



Wie jedes Jahr versammelten sich viele unserer Komiteemitglieder auf dem Schillerplatz, um der Kampagneneröffnung beizuwohnen. Danach ging es ins Proviantamt zum gemütlichen Ausklang.

Sonstige Aktivitäten

Am 4. November trafen sich ULKer und Haubinger in der Kiliansstube zu einem Handkäs-Essen. Dabei wurde diese Spezialität in den verschiedensten Variationen (Vor-, Haupt- und Nachspeise) angeboten.

Am 16. November wurden wieder Stollen für Weihnachten bei der Familie Schlosser gebacken, die bei unserer Weihnachtsfeier in der Kiliansstube am 1. Dezember als Nachtisch verzehrt wurden. Auch dieses Jahr sorgte das Wichteln für große Heiterkeit.

Das Winterglühen fand am 13. Dezember mit vielen ULKern, einigen Aktiven sowie Freunden von der SGL statt.

Kampagnenstart

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr war wieder am 01. Januar der Zug der Garden durch die Innenstadt.

Ordensempfang

Die Kampagne 2019/20 begann am 19. Januar mit dem Ordensempfang im katholischen Pfarrheim. Mit der Überreichung des Ordens an die eingeladenen Sponsoren und Freunde des Vereins, sowie der Ehrung der Jubilare, war auch in diesem Jahr ein kleines Programm und eine Mahlzeit verbunden. In diesem Jahr erhielt unser Komiteemitglied Frank Krapp den Stadtor-den, sowie Andrea Engel den Arsch-Orden für ihre Verdienste



um den Verein. Höhepunkt war der Besuch des Prinzenpaares des MCC, die für ihr soziales Engagement eine Spende von uns überreicht bekamen.

Sitzungen 2020

Das neue Brandschutzkonzept hat für diese Kampagne wieder einige Veränderungen erfahren, wir konnten sie aber mit kleineren Problemen umsetzen. Was uns nächstes Jahr erwartet, wissen wir noch nicht. Die Zusage der Stadt, dass unsere Sitzungen stattfinden können, scheint noch zu stehen.

Wir starteten mit der Damensitzung am 31. Januar mit wieder mehr Besucherinnen als im letz-

ten Jahr. Unsere Prunksitzungen entsprachen dem Geschmack der Besucher. Die Samstagssitzungen waren ausverkauft, die Sonntagssitzung leider nicht, obwohl sie vom Ablauf wesentlich ruhiger und schon um 22:00 Uhr beendet war.

Am Fastnachtssamstag fand zum ersten Mal ein von der SGL und den ULKern gemeinsam ausgerichtetes Maskenball mit knapp 300 erlaubten Teilnehmern statt, der ebenfalls gute Kritiken erhielt.

Umzüge

Die Traktoren in Finthen und Ober-Olm wurden wieder am Freitag und am Samstag eingärüstet und bestückt. Petrus war uns dieses Jahr in Finthen nicht so sehr gewogen, wodurch unser neues Outfit zum ersten öffentlichen Auftritt kam. Aber auch der Rosenmontag wurde eine feuchte Angelegenheit (von außen!).

Abschluss



Die letzten Termine der Kampagne waren der Empfang bei unserer Landesmutter in der Staatskanzlei. Das Bild zeigt einen Ausschnitt der ihr überreichten Orden. Mit der letzten Vorstellung der Fastnachtssposse im Theater war dann die Kampagne zuende.

Die nächsten Termine:

Open Air in der Schule entfällt
JHV, Kiliansstube **21.06.2020**
Sommerfest (geplant) 10.08.2020
www.kg-ulk.com